

Faszination Klarinette

vienna clarinet connection und Orchester
von der Mannheimer Schule bis zur Gegenwart

**Das Ensemble eingebettet im Orchesterklang.
Vom Doppelkonzert bis zum „Concerto Crosso“. Von der Mannheimer
Schule bis zur Gegenwart. Das „Thema con Variazioni“ von Gioacchino
Rossini als atemberaubende Bearbeitung für vienna clarinet connection.**

Programm

Orchesterstück N.N.

Franz Danzi 1763-1826
Concertino in B-Dur Op. 47
für Klarinette, Bassklarinette* und Orchester
Allegro
Andante moderato
Allegretto
Un poco piu mosso

Gioacchino Rossini 1792-1868
Introduktion, Thema und Variationen
für vienna clarinet connection*
und Orchester

Max Bruch 1838-1920
Konzert e-moll op. 88
für Klarinette, Bassethorn* und Orchester

Helmut Hödl 1969
Concerto Crosso
für vienna clarinet connection und Orchester
Andante – Allegro
Adagio
Moderato – Allegro molto

* Eingerichtet von vienna clarinet connection

„Concerto Crosso“

**Uraufführung am 11. Oktober 2003 im Bregenzer Festspielhaus
Dirigent: Gerard Korsten – Symphonieorchester Vorarlberg.**

**27. November 2006 im Musikverein Wien mit den Stuttgarter
Philharmonikern
Dirigent: Gabriel Feltz**



„Der Titel leitet sich von der Konzertform des Concerto grosso und dem musikalischen Genre des Crossover ab. Concerto Crosso ist ein 3-sätziges Werk, welches ich meinen Kollegen der vienna clarinet connection und natürlich auch mir auf den Leib geschrieben habe.“

Helmut Hödl

... das Bregenzer Festspielhaus bis auf den letzten Platz besetzt; und die Reaktion auf das Programm mit Werken von Mozart und einer Uraufführung des arrivierten österreichischen Klarinettenisten Helmut Hödl war begeistert ... Für seine „vienna clarinet connection“ hat Hödl ein „ConcertoCrosso“ komponiert...

Anna Mika